

03.06.2026 - 14:24 Uhr

## **KLM und SkyNRG feiern Baustart der ersten SAF-Anlage in den Niederlanden**

### **KLM und SkyNRG feiern Baustart**

#### **der ersten SAF-Anlage in den Niederlanden**

**Am 28. Mai feierte KLM gemeinsam mit SkyNRG und geladenen Gästen den Baubeginn der ersten Anlage in den Niederlanden, die vollständig auf die Produktion von nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) ausgerichtet ist. Der offizielle Startschuss für den Bau der von SkyNRG entwickelten Anlage markiert einen wichtigen Meilenstein beim Ausbau der SAF-Produktion in den Niederlanden.**

KLM war 2009 Mitgründerin von SkyNRG und hat sich von Beginn an intensiv für die Entwicklung des SAF-Marktes engagiert. Ab 2028 soll die Anlage die ersten Mengen SAF produzieren. KLM hat sich verpflichtet, jährlich mindestens 75'000 Tonnen abzunehmen. Das entspricht 75 Prozent der Gesamtproduktion der Anlage und einem Nachhaltigkeitsengagement von fast 3 Milliarden Euro. Durch dieses Engagement spielt KLM eine Schlüsselrolle bei der Realisierung des Projekts.

Seit vielen Jahren investiert KLM in eine sauberere, leisere und treibstoffeffizientere Luftfahrt. Neben der Erneuerung der Flotte ist SAF eine der wirksamsten Methoden, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Luftfahrt deutlich zu senken. Zwar verursacht SAF während des Fluges die gleichen CO<sub>2</sub>-Emissionen wie fossiles Kerosin, doch sind seine Gesamtemissionen über den gesamten Lebenszyklus – von der Produktion bis zur Verbrennung – deutlich geringer. Im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen um mindestens 65 Prozent und bis zu über 90 Prozent reduziert.

Marjan Rintel, CEO von KLM, ordnet ein: „Als weltweit erste Fluggesellschaft leisten wir mit unserem langfristigen Abnahmevertrag einen direkten Beitrag zur Finanzierung und Realisierung dieser Anlage. Heute feiern wir gemeinsam mit SkyNRG und weiteren geladenen Gästen einen Meilenstein: den Baubeginn, der dieses Projekt endlich greifbar macht. Ich bin stolz darauf, dass KLM als Mitgründerin von SkyNRG und grösste Abnehmerin des Kraftstoffs einen wichtigen Schritt zur Steigerung der SAF-Produktion in den Niederlanden unternimmt und die Nachhaltigkeit der Luftfahrt weiter vorantreibt.“

Maarten van Dijk, CEO von SkyNRG, unterstreicht: „Der heutige Meilenstein in Delfzijl zeigt, dass die gross angelegte Produktion von SAF in den Niederlanden nun Realität wird. Wir sind stolz darauf, diesen Schritt gemeinsam mit KLM und unseren Partnerinnen und Partnern zu gehen, deren langfristiges Engagement dazu beigetragen hat, dieses Projekt zu verwirklichen. Das Projekt ist ein wichtiger Schritt hin zur Ausweitung der SAF-Produktion und zur Beschleunigung des Übergangs zu einer nachhaltigeren Luftfahrt.“

SAF ist derzeit drei- bis viermal teurer als fossiles Kerosin. Diese Anlage stellt zwar einen wichtigen Meilenstein dar, doch sind weitere Anstrengungen erforderlich, um die Produktion zu beschleunigen und SAF breiter verfügbar und erschwinglicher zu machen. Es ist daher ermutigend, dass die neue Koalitionsvereinbarung Pläne zum Ausbau alternativer Flugkraftstoffe und zur Förderung der SAF-Produktion in den Niederlanden enthält. KLM fordert die Regierung auf, gemeinsam daran zu arbeiten, die Förderung von SAF zu beschleunigen und auszuweiten, beispielsweise durch einen nationalen SAF-Fonds, wie im Wennink-Bericht „The Route to Future Prosperity“ empfohlen.

Das DSL-01-Projekt zeigt, was möglich ist, und unterstreicht gleichzeitig die Notwendigkeit weiterer Initiativen dieser Art, um das niederländische Ziel einer SAF-Beimischung von 14 Prozent bis 2030 zu erreichen.

### **Über KLM Royal Dutch Airlines**

Seit 106 Jahren verbindet KLM Menschen miteinander und mit der Welt. Jedes Jahr entscheiden sich Millionen von Kundinnen und Kunden für KLM – sei es für Geschäftsreisen, Ferienreisen, Besuche bei Freundinnen und Freunden oder der Familie, ein Auslandsstudium und vieles mehr. Die über 160 Ziele im KLM-Streckennetz verbinden die Niederlande mit allen wichtigen Wirtschaftsregionen der Welt und sind ein starker Wirtschaftsmotor. Gleichzeitig will KLM sauberer, leiser und effizienter fliegen. Jeden Tag unternimmt die Airline grosse und kleine Schritte, um dieses Ziel zu erreichen und auch in den kommenden Jahrhunderten eine grossartige Fluggesellschaft für die

Kundschaft zu bleiben.

KLM Royal Dutch Airlines ist Teil der Air France-KLM-Gruppe und Mitglied der globalen SkyTeam-Allianz. Weitere Informationen über KLM finden Sie unter [klm.ch](http://klm.ch), [KLM Newsroom](#), [Facebook](#), [Instagram](#) oder [LinkedIn](#).

**Medienstelle Air France-KLM Schweiz**

c/o Panta Rhei PR AG

Weinbergstrasse 81

CH-8006 Zürich

+41 (0)44 365 20 20

[airfrance-klm@pantarhei.ch](mailto:airfrance-klm@pantarhei.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100940471> abgerufen werden.